

A-09-414-3 Für Frieden in Freiheit. Konsequenz europäisch Handeln.

Antragsteller\*in: Steffen Hagemann (KV Kaiserslautern)

## Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 413 bis 415 einfügen:

die internationale Gerichtsbarkeit - insbesondere der Internationale Strafgerichtshof - eine zentrale Rolle. Die Bundesregierung ist aufgefordert, ihre Unterstützung des Internationalen Strafgerichtshofes (IStGH) zu bekräftigen und auszubauen. Für diese Aufarbeitung ist auch die Medienberichterstattung und der freie Zugang der Presse entscheidend. Die Bundesregierung muss sich gegenüber der israelischen Regierung für den ungehinderten Zugang und Schutz von Journalist:innen sowie von Untersuchungskommissionen und Ermittler:innen, die durch die UN mandatiert sind, einsetzen.

## Begründung

Dieser Antrag überführt einen Textbaustein des Antrags von Jörn Böhme, u.a. in den Antrag des Bundesvorstandes. Dieser Änderungsantrag steht parallel zum Antrag von Jörn Böhme, u.a

## weitere Antragsteller\*innen

David Baltzer (KV Berlin-Kreisfrei); Anna Katharina Boertz (KV Celle); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Cornelia Stump (KV Bad Dürkheim); Christopher Stark (KV München); Martin Forberg (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Monika Berkhan (KV Peine); Friedel Grützmacher (KV Berlin-Kreisfrei); Jan-Bauke Baumann (KV Osterholz); Angelika Uminski-Schmidt (KV Wolfenbüttel); Anja Hoffmann (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Peter Meiwald (KV Ammerland); Mogdeh Töbelmann (KV Diepholz); Sarah Ribbert (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Christian Sterzing (KV Südliche Weinstraße); Tobias Kriener (KV Berlin-Spandau); Katharina von Dach (KV Oldenburg-Stadt); Ralph Pies (KV Offenbach-Land); sowie 42 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.